

Zl. 31/10/24

# Sitzungsprotokoll

über die

## Gemeinderatssitzung

am 02. Dezember 2024

**Ort:** Angerberg, Gemeindeamt

**Beginn:** 19.30 Uhr

**Ende:** 22.00 Uhr

### Anwesende:

Herr Bürgermeister: O s l Walter als Vorsitzender

Herr Bürgermeisterstellvertreter: B R A M B Ö C K Hannes

### Gemeinderäte:

GV Martin Tomann

GV Manfred Hager

GV Andreas Bramböck

GR Ing. Karl Schweitzer

GR Bianca Prevedel

GR Wolfgang Obrist

GR Katrin Lettenbichler

GR Alexander Osl

GR Hermann Neuhauser

GR Teresita Laner-Simmerstätter

GR Anton Bramböck (Ersatz für GR Ingrid Kaufmann)

### Außerdem anwesend:

Christian Gschösser als Schriftführer

0 Zuhörer

### Entschuldigt waren:

GR Ingrid Kaufmann

Die Einladung sämtlicher Mitglieder der Gemeindevertretung erscheint ausgewiesen.

Die Gemeindevertretung zählt 13 Mitglieder, anwesend sind hiervon 13; die Sitzung erscheint daher beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich.

## Tagesordnung

1. Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung
2. Unterfertigung des Sitzungsprotokolls der Gemeinderatssitzung vom 04.11.2024
3. Voranschlag 2025;  
Beratung des vorliegenden Budgetentwurfes für das Rechnungsjahr 2025 sowie des mittelfristigen Finanzplanes für die Jahre 2026-2029 – gegebenenfalls Einarbeitung von Änderungen und Fassung des Auflagebeschlusses
4. Beratung und Beschlussfassung über die Auflage und Erlassung von Änderungen des Flächenwidmungsplanes aufgrund der Vorgaben aus dem örtlichen Raumordnungskonzept;
  - Sammeländerung 1: GP 2754, 2486 von Hotel mit Freizeitanlagen in Freiland
  - Sammeländerung 2: GP 1644/1 von Parkplatz, Grünanlage, Pferdestall in Freiland
  - Sammeländerung 2: GP 1807/1 von Freiland in Grünanlage
  - Sammeländerung 3: GP 1822, 1823, 1856/1, 1857/1 von Wohngebiet in Freiland
  - Sammeländerung 4: GP 2136/1 von Wohngebiet in Freiland
  - Sammeländerung 4: GP 2197 von Landwirtschaftlichem Mischgebiet in Freiland
5. a) Beschlussfassung hinsichtlich Vergabe der Baukoordination beim Neubau Gemeindeamt gemäß vorliegenden Angeboten  
b) Beschlussfassung hinsichtlich Vergabe des Einbaues einer Brandmeldeanlage beim Feuerwehr-Gerätehaus gemäß vorliegendem Angebot
6. Beratung und Beschlussfassung hinsichtlich Auftragsvergabe für die Gutachtenerstellung für Verkehrsmaßnahmen an der Landesstraße bzw. an Gemeindestraßen gemäß Angebot des Verkehrsplaners Ing. Helmut Hirschhuber
7. Beschlussfassung über den Antrag verschiedener Vereine um Erlass der Vergnügungssteuer für abgehaltene Veranstaltungen im abgelaufenen Jahr
8. a) Informationen und Berichte aus den Ausschüssen  
b) Informationen und Berichte aus anderen Organisationen und Instituten
9. Anträge, Anfragen und Allfälliges

### **Zu Pkt. 1:**

#### **Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung**

#### **Bgm. Walter Osl**

Die Erweiterung der Tagesordnung um folgenden Punkt wurde beantragt:

#### 5b)

Beschlussfassung hinsichtlich Vergabe des Einbaues einer Brandmeldeanlage beim Feuerwehr-Gerätehaus gemäß vorliegendem Angebot

Die Erweiterung der Tagesordnung um den beantragten Punkt wurde vom Gemeinderat einstimmig genehmigt.

**Zu Pkt. 2:**

**Unterfertigung des Sitzungsprotokolls der Gemeinderatssitzung vom 04.11.2024**

Das Sitzungsprotokoll der Gemeinderatssitzung vom 04.11.2024 wurde vom Gemeinderat ohne Einwände unterzeichnet.

**Zu Pkt. 3:**

**Voranschlag 2025;**

**Beratung des vorliegenden Budgetentwurfes für das Rechnungsjahr 2025 sowie des mittelfristigen Finanzplanes für die Jahre 2026-2029 – gegebenenfalls Einarbeitung von Änderungen und Fassung des Auflagebeschlusses**

---

**Bgm. Walter Osl**

In der Sitzung des Gemeinderates vom 04.11.2024 wurde der Maßnahmenkatalog besprochen und der Budgetentwurf ausgearbeitet. Im Wesentlichen konnten alle wichtigen Projekte im kommenden Budgetjahr untergebracht werden, wobei anzumerken ist, dass aufgrund der allgemein schwierigen Finanzlage Budgetdisziplin höchste Priorität beigemessen werden muss. Geringfügige Verlagerungen von Vorhaben in künftige Jahre waren im mittelfristigen Finanzplan erforderlich. Der Entwurf wurde vom Gemeindevorstand in der Sitzung am 18.11.2024 überprüft und noch kleinere Anpassungen vorgenommen. Zwischenzeitlich ergaben sich noch Ausgabenerhöhungen im Bereich des Feuerwehrbudgets sowie beim Beitrag für den Waldaufseher an die Gemeinde Langkampfen durch den geplanten Ankauf eines neuen Fahrzeuges. Der budgetierte neue Rasentraktor für den Bauhof musste wiederum in das Jahr 2026 verschoben werden.

Im zusammenfassenden Bericht (Beilage 1) wurden die Entwicklungen im Jahr 2024, die Prognosen für 2025 sowie alle relevanten Maßnahmen und Zahlen zum Budget 2025 bzw. den mittelfristigen Finanzplan ausführlich erläutert.

**Anfragen (GV Manfred Hager)**

**Personalkosten Zentralamt**

Bei der Budgetierung wurde die Doppelbesetzung der Stelle des Amtsleiters über mehrere Monate bzw. auch die auszuzahlende Abfertigung berücksichtigt.

### Tilgung Darlehen Gemeindeamt

Mit Ende 2029 läuft das Darlehen für den Neubau der Volksschule aus. Um das laufende Budget während der Bauphase des Gemeindeamtes und des nachfolgenden Jahres nicht zu stark zu belasten, ist ein tilgungsfreier Zeitraum für das Darlehen für das Gemeindeamt notwendig.

### Blackout Maßnahmen – Umsetzung 2027

Im Rahmen der Errichtung des Gemeindeamtes sind die notwendigen technischen Voraussetzungen für die Einspeisung aus externen Quellen für die zu versorgenden Gebäude zu prüfen und gegebenenfalls herzustellen. Die Endausstattung soll im Anschluss erfolgen.

### Sanierung Volksschulgebäude

Der Zubau eines notwendigen Lagerraumes an der Nordseite des Untergeschoßes der Volksschule wurde besprochen und budgetiert.

### Beitrag für Angerberger Knirpse

Die Einrichtung einer zweiten Gruppe ab Herbst 2025 ist fix. Details müssen noch abgeklärt werden. Die Förderungen seitens des Landes sind für weitere Gruppen geringer. Ein Beitrag der Gemeinde anteilmäßig für 2025 und in voller Höhe für die weiteren Jahre musste budgetiert werden.

### Angerberger Mobil

#### **GR Ing. Karl Schweitzer**

Passende Neufahrzeuge liegen im Preissegment von ca. € 38.000,00 bis € 42.000,00. Entsprechend notwendige Ausstattungen wie Rückfahrkamera, Schiebetüren bzw. großer Kofferraum sind gegeben. Am Gebrauchtwagenmarkt sind keine passenden Fahrzeuge verfügbar (**Anfrage GR Alexander Osl**).

#### **Bgm. Walter Osl**

Die Gemeinde Angath hat Interesse am Projekt Angerberger Mobil gezeigt. Der Ankauf bzw. die Auswahl des Fahrzeuges muss auch in Absprache mit den Fahrern erfolgen. Der Nettoaufwand wird sich bei finanzieller Beteiligung der Gemeinde Angath und entsprechenden Sponsor Beiträgen entsprechend verringern.

### Beitrag an den Tourismusverband

Die vereinbarte und bereits in Bau befindliche Neugestaltung des Vorplatzes zwischen EV-Halle und TVB-Garage beim Sportzentrum wird im kommenden Jahr abgerechnet und wurde entsprechend budgetiert.

## Kindergartengebäude – Akustik

### **GV Manfred Hager**

Von der Fa. EPM – Tischlerei Meisterbetrieb GmbH & CoKG wurde der Einbau von Akustikplatten nach den Vorgaben des Bauphysikers Ing. Mag. Gottfried Mayer angeboten. Die Platten werden zwischen den tragenden Deckenpfetten bei allen neuen Gruppenräumen der Knirpse und dem Kindergarten sowie beim Bewegungsraum der Knirpse angebracht. Weiters wird bei der Kindergartenküche die Decke mit einer Lochplatte verkleidet und bei der Küche der Knirpse das Lüftungsgerät mit einer Abdeckklappe abgedämmt. Die Kosten belaufen sich laut Angebot auf € 29.528,32 exkl. MwSt.

### **Bgm. Walter Osl**

Im Zuge der Etablierung der zweiten Gruppe bei den Knirpsen ist auch der Gruppenraum noch entsprechend auszubauen bzw. einzurichten. Eine Förderung diesbezüglich ist zu erwarten und die Verbesserung der Akustik sollte im Rahmen dieser Maßnahme mitausgeführt werden. Mit dem Budgetansatz von € 20.000,00 für die Akustik sollte das Auslangen gefunden werden.

Gesamtsummen des Voranschlages 2025:

Finanzierungshaushalt - Mittelaufbringung	€ 8.310.200,00
<u>Finanzierungshaushalt - Mittelverwendung</u>	<u>€ 8.310.200,00</u>
<u>Differenz</u>	<u>€ 0,00</u>

Die Summen des mittelfristigen Finanzplanes in Einnahmen und Ausgaben im Finanzierungshaushalt betragen:

	Mittelaufbringung	Mittelverwendung	Differenz
2026	€ 5.432.000,00	€ 5.432.000,00	€ 0,00
2027	€ 5.091.300,00	€ 5.091.300,00	€ 0,00
2028	€ 5.004.100,00	€ 5.004.100,00	€ 0,00
2029	€ 5.419.800,00	€ 5.419.800,00	€ 0,00

**Der Gemeinderat beschloss mit 12 Jastimmen und 1 Stimmenthaltung die Auflage des vorliegenden Budgetentwurfes für das Rechnungsjahr 2025, sowie die Auflage des vorliegenden mittelfristigen Finanzplanes für die Jahre 2025 – 2029.**

**Zu Pkt. 4:**

**Beratung und Beschlussfassung über die Auflage und Erlassung von Änderungen des Flächenwidmungsplanes aufgrund der Vorgaben aus dem örtlichen Raumordnungskonzept;**

- **Sammeländerung 1: GP 2754, 2486 von Hotel mit Freizeitanlagen in Freiland**
  - **Sammeländerung 2: GP 1644/1 von Parkplatz, Grünanlage, Pferdestall in Freiland**
  - **Sammeländerung 2: GP 1807/1 von Freiland in Grünanlage**
  - **Sammeländerung 3: GP 1822, 1823, 1856/1, 1857/1 von Wohngebiet in Freiland**
  - **Sammeländerung 4: GP 2136/1 von Wohngebiet in Freiland**
  - **Sammeländerung 4: GP 2197 von Landwirtschaftlichem Mischgebiet in Freiland**
- 

**Bgm. Walter Osl**

Im gültigen Raumordnungskonzept der Gemeinde sind verschiedene Flächen angeführt, die nunmehr auch im Flächenwidmungsplan angepasst und einer Rückwidmung zugeführt werden müssen.

Anhand der vom Raumplanungsbüro ausgearbeiteten Verordnungspläne (Beilagen 2 – 5) wurden die einzelnen Teilbereiche erläutert.

Änderung 1 (Planungsnummer: 528-2024-00003)

Die ausgewiesene Sonderfläche für Hotel mit Freizeitanlagen auf der Fläche zwischen der Gemeindestraße und dem Gerinne im Bereich des Hotels Forellenhof wird in Freiland rückgewidmet.

Änderung 2 (Planungsnummer: 528-2024-00004)

Die ausgewiesene Sonderfläche Parkplatz, Grünanlage, Pferdestall im Ortsteil Baumgarten (Weiler Leichbrunn) wird in Freiland rückgewidmet, da eine Umsetzung nicht mehr gegeben ist. Weiters wird im Bereich der Kreuzung Landesstraße/Gasthof Baumgarten eine Fläche der GP 1807/1 als Sonderfläche Grünanlage festgelegt.

Änderung 3 (Planungsnummer: 528-2024-00005)

Die Rückwidmung der Grundstücke 1822 und 1823 im Ortsteil Linden wurde im Rahmen der ÖRK-Änderung mit dem Grundeigentümer vereinbart. Ersatzweise wurde im nördlichen Hangbereich eine Baulanderweiterung ausgewiesen. Gleiches gilt für die Rückwidmung im Bereich der Grundstücke Nr. 1856/1 und 1857/1.

Änderung 4 (Planungsnummer: 528-2024-00006)

Restflächen aus den vorgenommenen Parzellierungen im Bereich der Grundstücke 2136/1 und 2197 im Ortsteil Achleit werden von Bauland-Wohngebiet bzw. Landwirtschaftlichen Mischgebiet in Freiland rückgewidmet.

Im Rahmen der Erstellung des örtlichen Raumordnungskonzeptes wurden die beschriebenen Änderungen des Flächenwidmungsplanes mit den Eigentümern besprochen (**Anfrage GR Anton Bramböck**).

### Sammeländerung 1:

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Angerberg einstimmig gemäß § 68 Abs. 3 Tiroler Raumordnungsgesetz 2022 – TROG 2022, LGBl. Nr. 43, idgF, den vom Planer AB Filzer.Freudenschuß ausgearbeiteten Entwurf mit der Planungsnummer 528-2024-00003, über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Angerberg im Bereich 2754, 2486 KG 83120 Unterangerberg (zum Teil) durch 4 Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Angerberg vor:

#### Umwidmung

Grundstück 2486 KG 83120 Unterangerberg

rund 496 m<sup>2</sup>

von SHNa - Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Hotel mit Freizeitanlagen

in

FL - Freiland § 41

weitere Grundstück 2754 KG 83120 Unterangerberg

rund 3659 m<sup>2</sup>

von SHNa - Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Hotel mit Freizeitanlagen

in

FL - Freiland § 41

Gleichzeitig wurde gemäß § 68 Abs. 3 lit. d TROG 2022 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

### Sammeländerung 2:

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Angerberg mit 12 Jastimmen und 1 Stimmenthaltung gemäß § 68 Abs. 3 Tiroler Raumordnungsgesetz 2022 – TROG 2022, LGBl. Nr. 43, idgF, den vom Planer AB Filzer.Freudenschuß ausgearbeiteten Entwurf mit der Planungsnummer 528-2024-00004, über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Angerberg im Bereich 1644/1, 1807/1 KG 83120 Unterangerberg (zum Teil) durch 4 Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Angerberg vor:

#### Umwidmung

Grundstück 1644/1 KG 83120 Unterangerberg

rund 1099 m<sup>2</sup>

von SPGp - Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Parkplatz, Grünanlage, Pferdestall

in

FL - Freiland § 41

weitere Grundstück 1807/1 KG 83120 Unterangerberg

rund 526 m<sup>2</sup>

von FL - Freiland § 41

in

SGr - Sonderfläche aus besonderen raumordnungsfachlichen Gründen § 43 (1) b, Festlegung Erläuterung: Grünanlage

Gleichzeitig wurde gemäß § 68 Abs. 3 lit. d TROG 2022 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

#### Sammeländerung 3:

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Angerberg einstimmig gemäß § 68 Abs. 3 Tiroler Raumordnungsgesetz 2022 – TROG 2022, LGBl. Nr. 43, idgF, den vom Planer AB Filzer.Freudenschuß ausgearbeiteten Entwurf mit der Planungsnummer 528-2024-00005, über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Angerberg im Bereich 1822, 1857/1, 1856/1, 1823 KG 83120 Unterangerberg (zum Teil) durch 4 Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Angerberg vor:

#### Umwidmung

Grundstück 1822 KG 83120 Unterangerberg

rund 669 m<sup>2</sup>

von W - Wohngebiet § 38 (1)

in

FL - Freiland § 41

**weilers Grundstück 1823 KG 83120 Unterangerberg**

rund 600 m<sup>2</sup>

von W - Wohngebiet § 38 (1)

in

FL - Freiland § 41

**weilers Grundstück 1856/1 KG 83120 Unterangerberg**

rund 167 m<sup>2</sup>

von W - Wohngebiet § 38 (1)

in

FL - Freiland § 41

**weilers Grundstück 1857/1 KG 83120 Unterangerberg**

rund 228 m<sup>2</sup>

von W - Wohngebiet § 38 (1)

in

FL - Freiland § 41

Gleichzeitig wurde gemäß § 68 Abs. 3 lit. d TROG 2022 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

#### Sammeländerung 4:

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Angerberg einstimmig gemäß § 68 Abs. 3 Tiroler Raumordnungsgesetz 2022 – TROG 2022, LGBl. Nr. 43, idgF, den vom Planer AB Filzer.Freudenschuß ausgearbeiteten Entwurf mit der Planungsnummer 528-2024-00006, über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Angerberg im Bereich 2136/1, 2197 KG 83120 Unterangerberg (zum Teil) durch 4 Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Angerberg vor:

#### **Umwidmung**

**Grundstück 2136/1 KG 83120 Unterangerberg**

rund 253 m<sup>2</sup>

von W - Wohngebiet § 38 (1)

in

FL - Freiland § 41

**weitere Grundstück 2197 KG 83120 Unterangerberg**

**rund 911 m<sup>2</sup>**

**von L - Landwirtschaftliches Mischgebiet § 40 (5)**

**in**

**FL - Freiland § 41**

**Gleichzeitig wurde gemäß § 68 Abs. 3 lit. d TROG 2022 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst.**

**Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.**

**Zu Pkt. 5:**

- a) Beschlussfassung hinsichtlich Vergabe der Baukoordination beim Neubau Gemeindeamt gemäß vorliegenden Angeboten**
  - b) Beschlussfassung hinsichtlich Vergabe des Einbaues einer Brandmeldeanlage beim Feuerwehr-Gerätehaus gemäß vorliegendem Angebot**
- 

Zu a):

**Bgm. Walter Osl**

Angebote für die Planungs- und Baustellenkoordination für den Abriss und Neubau des Gemeindeamtes wurden eingeholt. Anhand der Zusammenstellung (Beilage 6) wurden die einzelnen Offerte erläutert. Als Bestbieter wurde eindeutig die CON:SEQ Solutions, Ing. Claudia Hauser, ermittelt. Frau Ing. Hauser hat bereits im Rahmen der Sanierung des Feuerwehr-Gerätehauses mit der Gemeinde zusammengearbeitet.

**GV Manfred Hager**

Die Baustellenkoordination bei der Sanierung des Gerätehauses hat einwandfrei funktioniert. Frau Ing. Hauser hat einen kompetenten Eindruck hinterlassen.

**Der Gemeinderat vergab einstimmig die Planungs- und Baustellenkoordination für den Abriss und Neubau des Gemeindeamtes an die CON:SEQ Solutions, Ing. Claudia Hauser, 6330 Kufstein, zum angebotenen Preis von € 7.392,00 inkl. MwSt.**

Zu b):

**Bgm. Walter Osl**

Im Rahmen der Budgetsitzung der Freiwilligen Feuerwehr wurde der Einbau einer Brandmeldeanlage beim Gerätehaus besprochen. Die Siemens AG hat ein Angebot mit Kosten von € 11.160,00 inkl. MwSt. vorgelegt, wobei diverse Verkabelungs-, Montage- und Klemmarbeiten bauseits erledigt werden müssen. Zukünftig fallen keine laufenden Kosten an. Die Brandmeldeanlage sollte im Zuge der Sanierung des Gerätehauses miteingebaut und die Kosten dem Gesamtprojekt zugeordnet werden.

**Der Gemeinderat vergab einstimmig den Auftrag für den Einbau einer Brandmeldeanlage beim Feuerwehr-Gerätehaus an die Siemens AG Österreich, 6020 Innsbruck, zum angebotenen Preis von € 11.160,00 inkl. MwSt.**

**Zu Pkt. 6:**

**Beratung und Beschlussfassung hinsichtlich Auftragsvergabe für die Gutachtenerstellung für Verkehrsmaßnahmen an der Landesstraße bzw. an Gemeindestraßen gemäß Angebot des Verkehrsplaners Ing. Helmut Hirschhuber**

---

**Bgm. Walter Osl**

Die geplante Vorbesprechung mit dem Verkehrsplaner Ing. Helmut Hirschhuber konnte krankheitsbedingt nicht stattfinden. Der Tagesordnungspunkt muss aufgrund des fehlenden Angebotes auf eine der nächsten Sitzungen verschoben werden.

**Zu Pkt. 7:**

**Beschlussfassung über den Antrag verschiedener Vereine um Erlass der Vergnügungssteuer für abgehaltene Veranstaltungen im abgelaufenen Jahr**

---

**Bgm. Walter Osl**

Die erklärten Vergnügungssteuern der Vereine und Körperschaften für das Jahr 2024 wurden dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht (Beilage 7). Die Bestimmung, dass die Vereine Umsätze zumindest in der Höhe der erklärten Vergnügungssteuer beim heimischen Geschäft nachweisen müssen, ist nach wie vor aufrecht.

**Der Gemeinderat genehmigte einstimmig die Gewährung einer Subvention an die Vereine und Körperschaften in der Höhe der nachgewiesenen Umsätze beim einheimischen Geschäft. Als Obergrenze der Subvention gilt die Höhe der erklärten Vergnügungssteuern für abgehaltene Veranstaltungen.**

**Zu Pkt. 8:**

**a) Informationen und Berichte aus den Ausschüssen**

**b) Informationen und Berichte aus anderen Organisationen und Instituten**

---

Zu a):

**Ausschuss für Infrastruktur (Vbgm. Hannes Bramböck)**

Straßenbauvorhaben

Die Verbindungsspanne Ried im Ortsteil Achleit ist fertiggestellt und für den Verkehr freigegeben. Die Sanierung der Gemeindestraße Edwald Teil I ist im Wesentlichen abgeschlossen. Die fehlenden Schotterbankette werden noch heuer fertiggestellt. Die Begrünung der Böschungen sowie Humusarbeiten können witterungsbedingt erst im Frühjahr erfolgen. Beide Projekte sind gelungen.

**GR Ing. Karl Schweitzer**

Auf die relativ steile Einbindung des abzweigenden Waldweges wurde hingewiesen.

**Vbgm. Hannes Bramböck**

Die Ausführung der Einbindung des Waldweges wurde mit den Grundbesitzern abgesprochen. Es ist kein Autoverkehr vorgesehen und zur nachhaltigen Verhinderung wurden entsprechende Poller gesetzt. Die sich durch die Verbreiterung der Straße ergebende etwas steilere Einbindung des Waldweges sollte daher unproblematisch sein.

Für nächstes Jahr ist die Sanierung der Straße vom GH Blick ins Inntal bis Bucher vorgesehen. Ein Termin für eine erste Besprechung mit dem Planungsbüro Stöckl ist bereits vereinbart.

**Ausschuss für Dorferneuerung (GV Manfred Hager)**

Sanierung Feuerwehr-Gerätehaus

Diverse Arbeiten wie

- Inbetriebnahme Photovoltaikanlage
- Heizungsanschluss Musik-Probekabine
- diverse kleinere Elektroinstallationen
- nordseitige Beschriftung

sind noch offen.

Hinsichtlich Besprechung und Besichtigung Fassade wurde ein Termin auf den 05.12.2024 vereinbart. Die Verputzarbeiten wurden nicht zufriedenstellend ausgeführt. Bei Beleuchtung der Fassade kommt es zu einem eklatanten Schattenwurf bzw. zur klaren Sichtbarkeit von Unebenheiten.

### **Ausschuss für Energie, Umwelt, Wirtschaft und e5 (GR Ing. Karl Schweitzer)**

Die Auftaktveranstaltung der gegründeten Klima- und Energie-Modellregion Hohe Salve (KEM) hat stattgefunden. Ein erster wichtiger und positiver Aspekt ist der Erfahrungsaustausch mit anderen Gemeinden.

### **Ausschuss für Bildung und Soziales (GR Teresita Laner-Simmerstätter)**

Der im Vorjahr in der Volksschule abgehaltene Jugendtreff mit Backen von Keksen für Senioren und Mobilfahrer soll wiederholt werden. Eine diesbezügliche Besprechung mit allen beteiligten Personen (Ausschuss, Schule, Helfern) wird am 08.12.2024 stattfinden.

### **Finanz- und Kontrollausschuss (GV Andreas Bramböck)**

Das Prüfprotokoll der Sitzung des Finanz- und Kontrollausschusses vom 20.11.2024 wurde den Gemeinderäten zur Kenntnis gebracht (Beilage 8).

Zu b):

### **Bgm. Walter Osl**

- |            |   |
|------------|---|
| 05.11.2024 | AEV – Überprüfungsausschusssitzung  |
| 05.11.2024 | EU-Regionalentwicklung in Tirol   |
| 07.11.2024 | Bezirks-Blaulichtkonferenz 2024 (Information und Schulung zum Thema GEL-Gemeindeeinsatzleitung u. Katastrophenschutz); eine Aktualisierung der Einsatzleitung der Gemeinde ist erforderlich                                   |
| 08.11.2024 | JHV Landjugend Angerberg (Teilnahme GR Hermann Neuhauser)   |
| 08.11.2024 | JHV Sportverein Angerberg   |
| 09.11.2024 | Baby- und Kleinkinderempfang (Bücherei Jukie, Erwachsenenschule, Volksschule, Kindergarten, Knirpse, Zoi, Tagesmütter, Gemeinde Mariastein und Gemeinde Angerberg)  |
| 09.11.2024 | Herbstzeitlos'n<br>Organisiert und initiiert durch Rosi Ehrenstrasser (unterstützt durch Kulturausschuss der Gemeinde Angerberg) – qualitätsvolle und gut besuchte Volksmusikveranstaltung (Reinerlös für Tiroler Krebshilfe) |

- 12.11.2024 Vernetzungsfrühstück Erwachsenenschule (mit GF Tiroler Bildungsforum Margarete Ringler u. ESA-Leiterin Michaela Thurner, Bgm. Angath u. Angerberg → Vereinbarung Erweiterung ES Angerberg-Angath-Mariastein); die Sitzung hat exakt 15 Jahre nach Gründung durch VSD Peter Müller stattgefunden
- 12.11.2024 KEM-Auftaktveranstaltung mit Auszeichnung Klimabündnisgemeinden
- 15.11.2024 Kindergarten – Laternenumzug
- 16.11.2024 Party vorn Peaschtln
- 18.11.2024 Gemeindevorstandssitzung
- 21.11.2024 Gala der Meister (Teilnahme GR Ing. Karl Schweitzer)
- 22.11.2024 2. Angerberger Peaschtln-Ausstellung (Organisator Daniel Gruber und zahlreiche Perchtenpassen) im Dreiklee (22. – 23.11.24)
- 22.11.2024 Angerberger Knirpse – Gremiumssitzung (Jahresrechnung, Anmeldestand für Kindergartenjahr 2025/26 – 46 Kinder) 2. Gruppenraum vorbereiten
- 22.11.2024 Filmvorführung Gerda Penz (Turnsaal VSA)
- 25.11.2024 BKH – Ausschusssitzung  
\* Baumanagement: Projektpräzisierung Erweiterungsbau 8-Jahres-Plan in verschiedenen Baustufen bis 2032 (Finanzierungspfad basiert auf Bildung von Baurücklage aus den jährlichen Verbandsbeiträgen, d.h. keine a.o. Belastungen für Gemeindeverband)
- 25.11.2024 JHV SI Vorderlag (Teilnahme Vbgm. Hannes Bramböck)
- 25.11.2024 FF-Budgetsitzung (im Haushaltsplan 2025 bereits enthalten)
- 26.11.2024 ÖBB – naturschutzrechtliche Verhandlung 4-gleisiger-Ausbau Unterinntaltrasse Schafotenau bis Knoten Radfeld  
\* Vertretung durch Dr. Söllner (Gde. Angath, Angerberg, Langkampfen)  
\* Teilnahme Bgm. Angerberg u. Bgm. Angath  
\* Teilnahme Bürgerinitiative Verhinderung Schöffthal (Hans Stürner)  
\* Hauptpunkte: Priorisierung Ochsental, Feststellung von häufigen Schadensereignissen bei Trinkwasserleitungen in Achleit (Vermutung durch Probestollen Angath), Oberflächenwassersituation Schöffthalweg, Verknüpfung der Materialverwendung für Hochwasserprojekt, Ausgleichsmaßnahmen
- 26.11.2024 Vollversammlung TVB Region Hohe Salve – Hopfgarten
- 27.11.2024 AWV – Abwasserverband Wörgl-Kirchbichl Mitgliederversammlung
- 27.11.2024 Euregio Inntal – Vollversammlung  
\* Neuwahl: Präsidentin Barbara Schweighofer - Niederndorf (statt Bgm. Christoph Schneider – Neubeuern)  
\* Übergreifende Projekte: Hauptthema Verkehr
- 27.11.2024 Sozial- und Gesundheitssprengel – Vorstandssitzung (Vertretung Bgm – GR Teresia Laner-Simmerstätter)

- 28.11.2024 KEM-Arbeitstermin in Itter  
Teilnehmer (e5-Teamleiter GR Ing. Karl Schweitzer u. Bgm. Walter Osl)
- 02.12.2024 mündliche Bauverhandlung Gemeindeamt neu

**Zu Pkt. 9:**

**Anträge, Anfragen und Allfälliges**

**a) Filmvorführung Gerda Penz (GR Ing. Karl Schweitzer)**

Die Filmvorführung war gut organisiert und ist bei den Besuchern äußerst gut angekommen. Ein kultureller Beitrag durch eine Privatinitiative wurde geleistet.

**b) Termine (Bgm. Walter Osl)**

13.12.2024	17.00 Uhr	Gemeindevorstand (Sichtung Bewerbungen Amtsleiter)
13.12.2024	19.00 Uhr	Weihnachtsfeier (Gemeinderat und Bedienstete)
30.12.2024	19.00 Uhr	Gemeinderat

**c) ÖBB-Projekt – naturschutzrechtliche Verhandlung (Bgm. Walter Osl)**

Auf Antrag von RA Dr. Söllner wurde die Frist zur Abgabe einer Stellungnahme zur durchgeführten naturschutzrechtlichen Verhandlung um 14 Tage verlängert. Grundsätzlich sind keine substanziellen Gründe gegeben, die einen Einfluss auf das Genehmigungsverfahren nehmen könnten (Mail Dr. Söllner und Stellungnahme Landesumweltanwalt – Beilage 9).

**d) Deponie Jauden (Anfrage Vbgm. Hannes Bramböck)**

**Bgm. Walter Osl**

Ein Antwortschreiben an die Fa. Bodner in Absprache mit den Nachbargemeinden wird vorbereitet. Es muss jedenfalls sichergestellt werden, dass innerhalb der Gemeinden eine gemeinsame Vorgangsweise aufrecht erhalten bleibt.

**e) Angerberger Mobil (Bgm. Walter Osl)**

Die Gespräche mit der Gemeinde Angath hinsichtlich Teilnahme am Angerberger Mobil verliefen bisher grundsätzlich positiv. Einstiegsbedingungen wären in einem nächsten Schritt festzulegen.

**f) Yoga Kurs Volksschule (Bgm. Walter Osl)**

Seitens der Erwachsenenschule Angerberg wurde ein Antrag hinsichtlich Abhaltung von Yoga-Kursen in der Volksschule am Sonntag eingebracht. Bisher wurde die Schule bzw. Turnhalle am Wochenende nur für Einzelveranstaltungen zur Verfügung gestellt. Die Öffnung der Schule am Sonntag für eine Dauernutzung ist hinsichtlich Nachfolgeerscheinungen problematisch.

Der Gemeinderat genehmigte eine Probephase bis Sommer 2025 für die von der Erwachsenenschule Angerberg beantragte Nutzung der Schule am Sonntag für die Abhaltung von Yoga-Kursen.

Nachdem keine Wortmeldungen mehr waren, schloss Bgm. Walter Osl die Gemeinderatssitzung um 22.00 Uhr.

Das Protokoll dieser Sitzung besteht aus 16 Seiten.

Es wurde zugesandt, genehmigt und unterzeichnet.

Angerberg, am 02.12.2024

-----  
Der Bürgermeister

-----  
Gemeinderat

-----  
Gemeinderat

-----  
Der Schriftführer